

8. Gerard de Lairese

(1641-1711)

Anbetung der Könige, Öl auf Lwd, 137x189

Inventarnummer Landesmuseum: G 1638

NS-Inventarisierung: "Linz-Nummer": 2577, K-Nummer: K 1716

Das Bild von Gerard de Lairese wurde am 11. Juli 1942 über die Kunsthandlung Paul Rusch in Dresden für RM 20.000 erworben. Es soll sich zuvor in Bremer Privatbesitz befunden haben.

Über die Vorgeschichte des Bildes vor dem Verkauf durch Paul Rusch 1942 gibt es keine belegbare Information, lediglich die Angabe, dass es aus Bremer Privatbesitz stamme. Im Fall dieses Bildes brachte auch die Rückseitenanalyse eine interessante Information: Auf der Rückseite des Bildes befinden sich kyrillische Buchstaben, die auf eine Unterbringung des Bildes in russischsprachigem Kontext schließen lassen. Aus allen anderen vorliegenden Unterlagen gibt es keinen Hinweis auf eine solche Provenienz, es kann sich allerdings auch um eine sehr viel früher liegende Provenienzstation handeln und muss daher nicht im Widerspruch zur oben angeführten Bremer Herkunft stehen.

Eine unrechtmäßige Herkunft erscheint daher zwar nicht wahrscheinlich, kann aber auf Basis der vorliegenden Informationen auch nicht ausgeschlossen werden.

